

ARBEITSVORLAGE

Amt / Abteilung	Sachbearbeiter/in	Telefon	Datum	
Kämmerei	Oswald	9745-36	06.10.2020	
Registraturnummer	022.3; 811.911; 902.41	Seiten 4	Anlagen 1	
Beratung / Beschlussfassung	öffentlich	nichtöffentlich	Sitzung	Top
Gemeinderat	x	<input type="checkbox"/>	20.10.2020	5
Verwaltungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

VERHANDLUNGSGEGENSTAND

Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung 2020 Einbringung und Beratung

I. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Nachtragswirtschaftsplan 2020 mit Finanzplan 2019 bis 2023 und Investitionsprogramm wie vorliegend und erläutert.

Feststellung des Nachtragswirtschaftsplans der Wasserversorgung der Gemeinde Ingersheim für das Wirtschaftsjahr 2020

Auf Grund der §§ 15ff Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Neufassung vom 8.1.1992 (GBl.S. 22) und der §§ 1 - 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 7.12.1992 (GBl. S. 776) hat der Gemeinderat am 20.10.2020 den Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1

Nachtragswirtschaftsplan

Der Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird festgesetzt

im Erfolgsplan: auf einen Jahresverlust/-gewinn von - 48.339,00 €
(bisher -50.074,00 €)
mit Erträgen und Aufwendungen von 553.864,00 €
(bisher 555.599,00 €).

im Vermögensplan: mit Einnahmen und Ausgaben von 1.008.412,00 €
(bisher 696.012,00 €).

§ 2
Kredite

Der Gesamtbetrag der für den Wasserversorgungsbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird für das Wirtschaftsjahr 2020 auf 919.000,00 € (bisher 605.000 €) festgesetzt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigung

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht verändert.

§ 4
Kassenkredit

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht verändert.

Hinweis:

Wenn beim Zustandekommen dieser Satzung Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Vorschriften verletzt wurden, ist diese Verletzung nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt sind.

Ingersheim, 20. Oktober 2020

Simone Haist
Bürgermeisterin

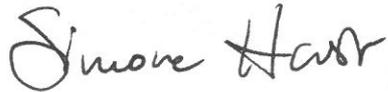
Vorlage bewirkt Ausgaben	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Deckungsmittel sind bereit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Außer- bzw. überplanmäßige Ausgaben	2 <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Finanzierungsnachweis liegt bei	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. Zusammenfassung

Auf Grund der §§ 15ff Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) ist ein Wirtschaftsplan unter anderem dann zu ändern, wenn sich im Laufe des Wirtschaftsjahres zeigt, dass trotz Ausnutzung von Sparmöglichkeiten höhere Kredite erforderlich werden. Die Investitionsmaßnahme Erneuerung Wasserleitungen Marktstraße wurde aufgrund von Corona vorzeitig begonnen. Sie war ursprünglich für das Jahr 2021 geplant. Die Investitionsmaßnahme Erneuerung Wasserleitungen In den Beeten war für die Jahre 2020 und 2021 geplant. Da ein Großteil der Maßnahme nun bereits im Jahr 2020 abgeschlossen werden kann, fallen in diesem Jahr höhere Kosten als bisher geplant an. Durch die Abrechnung der Maßnahmen in diesem Jahr kann die Mehrwertsteuersenkung zum Vorteil genutzt werden und damit Kosten eingespart werden. Jedoch müssen auch höhere Kreditaufnahmen als bisher geplant getätigt werden.

III. Sachdarstellung und Begründung:

Bezüglich der Sachdarstellung wird auf den Vorbericht der Anlage Nachtragswirtschaftsplan 2020 verwiesen.



Simone Haist
Bürgermeisterin

Nachtrags- wirtschaftsplan

für den

Eigenbetrieb Wasserversorgung
der Gemeinde Ingersheim

für das

Wirtschaftsjahr 2020

Feststellung des Nachtragswirtschaftsplans der Wasserversorgung der Gemeinde Ingersheim für das Wirtschaftsjahr 2020

Auf Grund der §§ 15ff Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Neufassung vom 8.1.1992 (GBl.S. 22) und der §§ 1 - 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 7.12.1992 (GBl. S. 776) hat der Gemeinderat am 20.10.2020 den Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1

Nachtragswirtschaftsplan

Der Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird festgesetzt

im Erfolgsplan: auf einen Jahresverlust/-gewinn von - 48.339,00 €
(bisher -50.074,00 €)
mit Erträgen und Aufwendungen von 553.864,00 €
(bisher 555.599,00 €).

im Vermögensplan: mit Einnahmen und Ausgaben von 1.008.412,00 €
(bisher 696.012,00 €).

§ 2

Kredite

Der Gesamtbetrag der für den Wasserversorgungsbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird für das Wirtschaftsjahr 2020 auf 919.000,00 € (bisher 605.000 €) festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigung

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht verändert.

§ 4

Kassenkredit

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht verändert.

Hinweis:

Wenn beim Zustandekommen dieser Satzung Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Vorschriften verletzt wurden, ist diese Verletzung nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt sind.

Ingersheim, 20.Oktober 2020

Simone Haist

Bürgermeisterin

Vorbericht zum Nachtragswirtschaftsplan 2020

1. Allgemeines

Die Wasserversorgung wird als Sonderrechnung grundsätzlich nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes geführt. Mit Beschluss vom 25.07.2017 hat der Gemeinderat der Gemeinde Ingersheim bestätigt, dass der Eigenbetrieb nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung im Sinne des Handelsgesetzbuches geführt wird. Die Regelungen der Kommunalen Doppik (NKHR) finden im Eigenbetrieb keine Anwendung.

2. Gliederung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan wurde nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes aufgestellt. Er besteht aus dem Erfolgsplan und einem Finanzplan.

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Gesamtbetriebes für das Wirtschaftsjahr. Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Ausgaben, die sich insbesondere aus dem Bau und der Erweiterung von Anlagen ergeben und die dafür notwendigen Deckungsmittel. Ergänzt wird der Vermögensplan durch einen Finanzplan über die in den kommenden Jahren vorzunehmenden Investitionen.

3. Erfolgsplan

Aufwand

Fremdbezug und Betriebsaufwand:

Hierin sind insbesondere folgende Aufwendungen enthalten

	2020 Nachtrag	2020 alter Ansatz	2019
Wasserbezug	126.000	126.000	125.000
Brenn- und Treibstoff	6.000	6.000	9.000
Materialverbrauch	1.000	1.000	3.000
Strombezug Pumpen	20.000	20.000	32.000
Sonstige Fremdleistungen (Reparaturen, usw.)	164.000	170.000	65.000
Leistungen Bauhof	8.000	8.000	8.000
Sockel Prüfung / Sanierung Absperrschieber	15.000	15.000	20.000
Summe	340.000	346.000	262.000

Betriebsführung/Personalaufwand:

Diese Position beinhaltet Kosten für die kaufmännische und technische Betriebsführung (Beratung, Wassermeistertätigkeiten, usw.). Der Aufwand für die Betriebsführung durch die Stadtwerke Bietigheim-Bissingen liegt bei 101.481 €.

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Hierin sind u. a. Aufwendungen für Leistungen der Verwaltung der Gemeinde Ingersheim enthalten.

Ertrag

Umsatzerlöse:

Die Umsatzerlöse orientieren sich größtenteils an dem stark witterungsabhängigen Wasserverbrauch. Bei der Ermittlung der Umsatzerlöse wurden die Durchschnittswerte der Vorjahre zu Grunde gelegt. Für das Planjahr 2020 wird mit einem Verbrauch i. H. v. ca. 319.000 m³ Wasser gerechnet. Insgesamt wird mit Umsatzerlösen i. H. v. rund 504.000 € gerechnet.

4. Tarif

Der Wasserpreis wurde zum 01.02.2020 neu kalkuliert, die Berechnung ergab 1,58 €/m³ (hinzu kommt die gesetzliche MwSt. von 7% = 1,69 €/m³). Der Wasserpreis sollte so bemessen sein, dass damit die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs und die kontinuierliche Pflege/Investitionen in das Leitungsnetz und der sonstigen Anlagen dauerhaft gewährleistet ist. Im Jahr 2020 sollten zudem Überlegungen vorgenommen werden, inwieweit der Eigenbetrieb zur Verbesserung des Gemeindehaushalts beitragen könnte (Erhebung einer Konzessionsabgabe, Gewinnerzielungsabsicht, usw.).

5. Finanzielles Ergebnis

Voraussichtlich werden die für 2020 eingeplanten Aufwendungen die eingeplanten Erträge übersteigen. Daher wird im Wirtschaftsjahr 2020 mit einem Verlust i. H. v. 48.339 € gerechnet.

6. Vermögensplan

Das Volumen des Vermögensplanes einschließlich Darlehenstilgung beläuft sich auf 1.008.412 €. Die Investitionsmaßnahme der Erneuerung der Wasserleitungen in der Marktstraße wurden aufgrund der Coronapandemie vorzeitig begonnen. Sie war ursprünglich für die kommenden Jahre geplant. Die Investitionsmaßnahme der Erneuerung der Wasserleitungen in den Beeten war für die Jahre 2020 und 2021 geplant. Ein Großteil der Maßnahme konnte nun bereits in diesem Jahr abgeschlossen werden. Daher fallen in 2020 höhere Kosten an als geplant.

Von den Gesamtausgaben entfallen auf:

Neubau Talbrunnen	73.500	€
Verteilungsanlagen: In den Beeten/In den Linden/Marktstraße	840.635	€
Erwerb neuer Messeinrichtungen/Zählerwechsel	5.000	€
Jahresverlust	48.339	€
Auflösung Ertragszuschüsse	428	€
Darlehenstilgungen	40.510	€
Gesamtsumme	1.008.412	€

Als Deckungsmittel sind vorgesehen:

Kredite	919.000	€
Abschreibungen	89.412	€
Gesamtsumme	1.008.412	€

Der Vermögensplan 2020 benötigt zum Ausgleich eine Kreditaufnahme. Die Darlehenschulden zum 31.12.2020 werden nach Aufnahme des neuen Darlehens, vermindert um die planmäßigen Tilgungen, 1.529.531 € betragen.

7. Finanzplan

Im Erfolgsplan wird im Finanzplan 2020 von steigenden Aufwendungen ausgegangen, die durch erhöhte Abschreibungen und Zinsen ausgelöst werden. Die steigenden Abschreibungen werden durch die veranschlagten Baumaßnahmen, vor allem im Bereich der Netzerneuerungen und -erweiterung, verursacht. Aufgrund von steigenden Aufwendungen werden ebenfalls die Erträge der Wasserversorgung steigen müssen, um keine Verluste zu verzeichnen. Deshalb wurde in den Finanzplanungsjahren ab 2020 bei den Umsatzerlösen die Erhöhung des Wasserpreises auf 1,58 € berücksichtigt.

Die Finanzplanungsübersicht des Vermögensplans sieht für das Jahr 2021 Investitionen von 1.220.000 €, für 2022 von 280.000 € und für das Jahr 2023 von 5.000 € vor. Die vorgesehenen Maßnahmen können dem Investitionsprogramm 2019-2023 entnommen werden. Die Finanzierung der eingeplanten Investitionen erfolgt über Abschreibungsgegenwerte und neue Darlehen. Insgesamt sind im Finanzplanungszeitraum 2021-2023 Darlehensaufnahmen i. H. v. 1.474.000 € eingeplant.

8. Hinweis zu den Nr. 11 (Einnahmen) und 8 (Ausgaben) des Vermögensplans; Position erübrigte Mittel

Die kaufmännische Betriebsführung des Eigenbetriebs der Wasserversorgung wird seit dem im Jahr 2004 abgeschlossenen Betriebsführungsvertrag von den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen (SW-BB) übernommen. Neben der reinen Buchhaltung umfasst die kaufmännische Betriebsführung zusätzlich die Aufstellung der Erfolgs- und Vermögenspläne sowie die Erstellung der Jahresabschlüsse.

Die Erfolgs- und Vermögenspläne sind nach den Vorgaben und Formblättern der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) aufzustellen. Die Formblätter für den Vermögensplan enthalten grundsätzlich nur auf der Einnahmeseite (Nummer 11) die Position „erübrigte Mittel“. Auf der Ausgabenseite ist diese Position nicht vorgesehen. Der Vermögensplan des Eigenbetriebs der Wasserversorgung der Gemeinde Ingersheim enthält jedoch auch auf der Ausgabenseite die Position „erübrigte Mittel“, da diese für die Abbildung der Kapitalflussrechnung (Spalte Rechnungsergebnis) benötigt wird.

Der Grund hierfür liegt an den unterschiedlichen Buchführungsmethoden. Die Stadtwerke Bietigheim-Bissingen wenden die doppelte Buchführung an, die Formblätter nach EigBVO orientieren sich an der so genannten Betriebskammeralistik. Damit das durch die Stadtwerke Bietigheim-Bissingen ermittelte Rechnungsergebnis korrekt in den Formblättern des Vermögensplans dargestellt werden kann, muss sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben des Vermögensplans die Position „erübrigte Mittel“ vorhanden sein. Die dargestellten Werte sind das Ergebnis der Kapitalflussrechnung (Ausgabenseite: Kontostand zum 31.12.; Einnahmeseite: Kontostand zum 01.01.)

Die künftige Darstellung der Rechnungsergebnisse im Vermögensplan wurde in einem Gespräch mit der Kommunalaufsicht am 28.01.2013 thematisiert. Hierbei wurde besprochen, dass die Kommunalaufsicht die derzeitige Vorgehensweise / Darstellung akzeptiert, damit das mittels doppelter Buchführung ermittelte Rechnungsergebnis in den Formblättern richtig dargestellt werden kann. Um dies zu verdeutlichen, sollen die Positionen „erübrigte Mittel“ zusätzlich den Vermerk „Kontostand Kapitalflussrechnung“ enthalten.

Wasserversorgung Ingersheim

Erfolgsplan

für das

Wirtschaftsjahr 2020

Erfolgsplan 2020

- Wasserversorgung Ingersheim -

Aufwand

	neuer Ansatz 2020 Euro	Ansatz 2020 Euro	Ansatz 2019 EURO	Ergebnis 2017 EURO
1 Fremdbezug und Betriebsaufwand	340.000	346.000	262.000	266.544
2 Betriebsführung/Personalaufwand	101.481	101.481	101.481	95.396
Ordentliche Abschreibungen auf				
3 Sachanlagen	89.412	85.012	86.700	86.695
Forderungsabschreibungen und				
4 Wertberichtigungen	0	0	0	0
Verluste aus dem Abgang von				
5 Gegenständen des Anlagevermögens			0	1.093
6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.921	10.056	7.422	7.763
7 Sonstige Steuern	0	0	0	405
8 Konzessionsabgaben	0	0	0	0
9 Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.050	13.050	14.050	11.802
10 Gewinn	0	0	0	0
	553.864	555.599	471.653	469.698

Ertrag

1 Umsatzerlöse	504.097	504.097	432.346	451.759
2 Auflösung von Bauzuschüssen	428	428	647	1.961
3 Kapitalerträge	0	0	0	0
4 Sonstige Erträge	1.000	1.000	0	892
5 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
6 Verlust	48.339	50.074	38.660	15.086
	553.864	555.599	471.653	469.698

Wasserversorgung Ingersheim

Vermögensplan

für das

Wirtschaftsjahr 2020

Wasserversorgung Ingersheim - Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Finanzierungsmittel (Einnahmen)

	neuer Ansatz		Ansatz		Ergebnis	
	2020	2020	2019	2017	2019	2017
1		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
6		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
6.1		0 €	0 €	0 €	0 €	2.979 €
6.2						
7		919.000 €	611.000 €	463.000 €	0 €	0 €
8						
8.1		89.412 €	85.012 €	86.700 €	86.695 €	86.695 €
8.2		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9						
9.1		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9.2		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
10						
10		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11		0 €	0 €	0 €	0 €	76.086 €
12		0 €	0 €	0 €	0 €	28.056 €
		1.008.412 €	696.012 €	549.700 €	193.816 €	

Wasserversorgung Ingersheim - Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

	neuer Planansatz 2020		Planansatz 2020		Planansatz 2019		Rechnungsergebnis 2017
	Ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen	
		Investitionen		Investitionen		Investitionen	
1	Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
1.1	Bezugsanlagen (Neubau Talbrunnen)	73.500 €	73.500 €	180.000 €	0 €	180.000 €	0 €
1.2	Verteilungsanlagen (In den Beeten/In den Linden/Marktstraße)	840.635 €	840.635 €	420.000 €	0 €	420.000 €	24.764 €
1.3	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
1.4	Speicheranlage	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25.091 €
1.5	Meißeinrichtungen	5.000 €	5.000 €	5.000 €	0 €	5.000 €	4.334 €
2	Finanzanlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung						
2.1	Wertpapiere	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2.2	Kapitalanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3	Entnahme aus Rücklagen						
4	Jahresverlust	48.339 €	0 €	50.074 €	0 €	0 €	15.085 €
5	Auflösung Ertragszuschüsse	428 €	0 €	428 €	0 €	0 €	1.961 €
6	Tilgung von Krediten	40.510 €	0 €	40.510 €	0 €	0 €	30.510 €
7	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8	erübrigte Mittel laufendes Jahr (Kontostand Differenz 01.01. zu 31.12.)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	92.071 €
	Finanzierungsbedarf insgesamt:	1.008.412 €	919.135 €	696.012 €	0 €	605.000 €	193.816 €

Erläuterungen zum Vermögensplan 2020

- Ausgaben -

Die einzelnen Vorhaben sind nachstehend zur Erläuterung des Vermögensplans aufgeführt:

1	Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	Gesamt	Einzel- ausgaben
1.1	Bezugsanlagen Neubau Talbrunnen	73.500 €	73.500 €
1.2	Verteilungsanlagen In den Beeten (Bestand) In den Linden Marktstraße	840.635 €	523.210 € 139.225 € 178.205
1.5	Messeinrichtungen Zählerwechsel	5.000 €	5.000 €
4	Jahresverlust		48.339 €
5	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse (gerundet)		428 €
6	Darlehensstilgungen Ordentliche Tilgungen entsprechend den abgeschlossenen Darlehensverträgen (gerundet)		40.510 €
			<hr/> <hr/>
			1.008.412 €

Erläuterungen zum Vermögensplan 2020

- Einnahmen -

7	Kreditaufnahmen	919.000 €
8	Abschreibungsgegenwerte	89.412 €
		<hr/> <hr/>
		1.008.412 €

Wasserversorgung Ingersheim

- Stellenübersicht -

Eine Stellenübersicht ist nicht erforderlich, da der Wasserversorgungsbetrieb keine Angestellten beschäftigt. Bedienstete der Gemeinde, die beim Wasserversorgungsbetrieb benötigt werden, werden von der Gemeinde nach den tatsächlich geleisteten Stunden und über den Verwaltungskostenbeitrag mit dem Wasserversorgungsbetrieb abgerechnet.

Wasserversorgung Ingersheim

Verzeichnis der Schulden

Darlehens-Übersicht 2020

Gläubiger	Darl.-Nr.	Ursprüngliche Schuld	Laufzeit	Schuldenstand 01.01.2020 €	Zinssatz fest bis	Zinsen %	Zinsen €	Tilgung	Schuldenstand 31.12.2020 €
Württ. Komm. Vers. Verb.	106 770 04	30.678,00	1999/2020	3.451,15		1,49	40,00	1.917,35	1.533,80
Württ. Komm. Vers. Verb.	106 770 05	61.355,00	2000/2021	9.203,28		1,49	68,56	3.067,75	6.135,53
Landesbank Baden-Württemberg	614948827	218.140,00	2015/30.09.2035	182.689,00	30.09.2035	1,65	2.946,87	10.908,00	171.781,00
Landesbank Baden-Württemberg	615751415	300.000,00	06.12.16/30.09.36	266.250,00	30.09.2036	1,30	3.388,13	15.000,00	251.250,00
Landesbank Baden-Württemberg	617733155	200000,00	30.09.2039	197.500	51.043	0,71	1.376	10.000,00	187.500,00
DZ HYP AG	3324091200	605.000,00	30.06.2035	0	30.06.2035	0,23	0,00	0	605.000,00
neues Darlehen		314.000,00							314.000,00
Gesamtsummen		1.729.173,00		659.093,43			7.819,19	40.893,10	1.537.200,33
nachrichtlich davon:									
Öffentlicher Bereich		92.033,00		12.654,43			108,56	4.985,10	7.669,33
Kreditmarkt		1.637.140,00		646.439,00			7.710,63	35.908,00	1.529.531,00

Wasserversorgung Ingersheim

Finanzplan

Für den Planungszeitraum 2019 bis 2023

Investitionsprogramm 2019 - 2023

- Ausgaben -

Beträge in 1.000 Euro

Nr.	Vorgesehene Maßnahmen	Geschätzte Gesamtausgaben	Voraussichtliche Ausgaben in den Jahren					
			2019 (Plan)	2020 (Plan)	2020 neuer Ansatz	2021	2022	2023
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung							
	Messeinrichtungen	25	5	5	5	5	5	5
	Sonstige Ausstattung	0	0	0	0	0	0	0
2	Erschließung Neubaugebiete							
	In den Beeten II	0	0	0	0	200	0	0
	Gewerbegebiet Zweckverband Biet. Weg südl. Erweiterung	0	0	0	0	275	0	0
3	Erneuerung	0	0	0	0	0	0	0
	Neubau Talbrunnen	404	0	180	74	330	0	0
	Bypass Falleitung HB Weiden	122	72	0	0	0	50	0
	Erweiterung Falleitung Großingersheim	137	12	0	0	0	125	0
	Netzsanierung In den Beeten	1.056	353	220	523	180	0	0
	Netzsanierung In den Linden	269	0	200	139	130	0	0
	Sanierung Ortsdurchfahrt	200	0	0	0	100	100	0
	Sanierung Marktstraße	178	0	0	178	0	0	0
4	Jahresverlust	48	39	50	48	17	15	1
5	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	1	1	1	1	1	1	1
6	Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	40	31	41	40	70	140	155
7	Abdeckung fehlender Finanzplanmittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
8	Erübrigte Mittel lfd. Jahr	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtausgaben des Investitionsprogramms	2.480	513	697	1.008	1308	436	162

Finanzplanungsübersicht 2019 - 2023

- Einnahmen -

Beträge in 1.000 Euro

Nr.	Erträge Erfolgsplan	2019 (Plan)	2020 (Plan)	2020 neuer Ansatz	2021	2022	2023
1	Umsatzerlöse	432	504	504	532	555	590
2	Auflösungen Bauzuschüsse	1	1	1	1	1	1
3	Kapitalerträge	0	0	0	0	0	0
4	Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
5	Verlust	39	50	48	17	15	1
6	Verrechnungs- und Abschlusskonten	0	0	0	0	0	0
	Summe Erträge Erfolgsplan	472	555	553	550	571	592
	<u>Deckungsmittel Vermögensplan</u>						
3	Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0
4	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0
6	Beiträge / Zuweisungen	0	0	0	0	0	0
7	Kreditaufnahme	463	611	919	1208	261	5
7	Inneres Darlehen von d.Gemeinde	0	0	0	0	0	0
8	Abschreibungen	87	85	89	100	112	150
10	Disagio-Auflösung	0	0	0	0	0	0
11	Nichtverbrauchte Deckungs- mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
	Summe Deckungsmittel	550	696	1008	1308	373	155
	Summe aller Einnahmen	1.022	1.251	1.561	1.858	944	747

Finanzplanungsübersicht 2019 - 2023

- Ausgaben -

Beträge in 1.000 Euro

Nr.	Aufwendungen Erfolgsplan	2019	2020	2020 neuer Ansatz	2021	2022	2023
		(Plan)	(Plan)				
1	Betriebsaufwand	262	346	340	320	320	313
2	Betriebsführung	101	101	101	101	102	100
3	Abschreibungen	87	85	89	100	112	150
6	Zinsaufwand	8	10	10	15	14	16
7	Sonst. Steuern	0	0	0	0	0	0
9	Sonst. betriebl. Aufwand	14	13	13	14	14	13
10	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0
	Summe Aufwendungen Erfolgsplan	472	555	553	550	562	592
	<u>Vermögensplan</u>						
1	Investitionen	479	605	919	1220	280	5
3	Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0	0
4	Jahresverlust	39	50	48	17	15	1
5	Auflösung pass. Ertragszuschüsse	1	1	1	1	1	1
6	Tilgung Kredite gegenüber Kreditinstituten	31	40	40	70	140	148
6	Rückzahlung Innere Darlehen	0	0	0	0	0	0
7	Fehlende Deckungsmittel	0	0	0	0	0	0
8	Erübrigte Mittel lfd. Jahr	0	0	0	0	0	0
	Summe Ausgaben Vermögensplan	550	696	1008	1308	436	155
	Summe aller Ausgaben	1.022	1.251	1.561	1.858	998	747

Wasserversorgung Ingersheim

Bilanz

zum 31.12.2017

**und Gewinn- und Verlustrechnung für
das Wirtschaftsjahr 2017**

Bilanz der Wasserversorgung Ingersheim

2017

Aktiva	31.12.2017		Vorjahr	
	EURO	EURO	EURO	EURO
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	4.834,78		4.834,78	
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.069.666,28		1.012.887,45	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	126.718,14		144.654,47	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.201.219,20	71.348,18	1.233.724,88
II. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	153.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.021,06	2.021,06	1.032,59	1.032,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94.015,86		71.280,47	
2. Forderungen an die Gemeinde	40.578,41		31.132,58	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	17.720,74	152.315,01	57.485,52	159.898,57
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		92.071,03		76.086,26
Bilanzsumme		1.600.626,30		1.623.742,30

Bilanz der Wasserversorgung Ingersheim 2017

Passiva		31.12.2017		Vorjahr	
		EURO	EURO	EURO	EURO
A.	Eigenkapital				
<i>I.</i>	<i>Stammkapital</i>	460.000,00		460.000,00	
<i>II.</i>	<i>Kapitalrücklage</i>	297,69	460.297,69	297,69	460.297,69
<i>III.</i>	<i>Gewinnvortrag</i>		372.186,05		309.575,97
<i>IV.</i>	<i>Jahresverlust/-überschuss</i>		-15.085,51		62.610,08
B.	Empfangene Ertragszuschüsse		5.737,46		4.718,99
C.	Rückstellungen				
	Sonstige Rückstellungen		3.630,00		2.760,00
D.	Verbindlichkeiten				
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	474.847,00		500.755,00	
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	152.683,41		130.630,81	
3.	Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	71.125,44		72.311,63	
4.	Sonstige Verbindlichkeiten	75.204,76	773.860,61	80.082,13	783.779,57
Bilanzsumme			1.600.626,30		1.623.742,30

Gewinn- und Verlustrechnung 2017

		2017		Vorjahr	
		EURO	EURO	EURO	EURO
1.	Umsatzerlöse	453.719,76		431.831,80	
2.	Sonstige betriebliche Erträge	892,31	454.612,07	31.880,03	463.711,83
3.	Materialaufwand				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	142.865,16		115.625,50	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	172.295,32	315.160,48	102.989,40	218.614,90
4.	Personalaufwand				
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		86.695,33		78.549,11
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		59.674,01		98.834,14
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		6,55
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		7.763,22		4.477,61
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-14.680,97		63.242,62
10.	Sonstige Steuern		404,54		632,54
11.	Jahresergebnis		-15.085,51		62.610,08

Wasserversorgung Ingersheim

Anlagenachweis

Wasserversorgung Ingersheim - Anlagennachweis für Nachtragswirtschaftsplan 2020

(Stand 14.09.2020)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen		
	Anfangsstand 01.01.2019	Stilllegung 2019	Zugang 2019	Plan 2020	Endstand 31.12.2020	Anfangsstand 01.01.2019	Zugang 2019	kum. Afa auf Abgänge 2019	Plan 2020	Endstand 31.12.2020	Endstand 31.12.2020	Abschreibungs- satz	Restbuchwert
	1. immaterielle Vermögensgegenstände	121.437,44	0,00	0,00	0,00	121.437,44	121.437,44	0,00	0,00	0,00	121.437,44	0,00	0,00%
2. Grundstücke	4.834,78	0,00	0,00	0,00	4.834,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.834,78	0,00%	100,00%
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	201.211,62	0,00	4.621,96	0,00	205.833,58	156.704,97	3.513,95	0,00	3.591,00	163.809,92	42.023,66	1,74%	20,42%
4. Speicheranlagen	1.029.899,73	0,00	0,00	0,00	1.029.899,73	763.451,75	15.690,41	0,00	15.690,42	794.832,58	235.007,15	1,52%	22,82%
5. Leitungsnetz	3.034.571,79	0,00	69.490,88	410.798,86	3.514.861,53	2.360.113,28	39.085,84	0,00	41.196,36	2.440.395,48	1.074.466,05	1,17%	30,57%
6. Messeinrichtungen	94.632,53	0,00	15.553,00	5.000,00	115.185,53	70.117,97	6.840,12	0,00	8.314,23	85.272,33	29.913,20	7,22%	25,97%
7. Fernwirkanlagen	58.214,24	0,00	0,00	0,00	58.214,24	30.077,34	3.880,96	0,00	3.880,94	37.839,24	20.375,00	6,67%	35,00%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	216.905,97	0,00	0,00	0,00	216.905,97	109.421,24	16.880,47	0,00	16.738,87	143.040,58	73.865,39	7,72%	34,05%
9. Anlagen im Bau	20.741,52	0,00	108.249,37	504.076,14	633.067,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	633.067,03	0,00%	0,00%
Gesamtsumme:	4.782.389,62	0,00	197.915,21	919.875,00	5.900.179,83	3.611.323,99	85.891,76	0,00	89.411,82	3.786.627,57	2.113.552,26	1,52%	33,60%